

domicil Dortmund 21.1.2020 Protokoll der Mitgliederversammlung

im domicil Beginn 20.00 Uhr. Anwesend: 21 Mitglieder, siehe Liste

Die Tagesordnung

- 1. Begrüßung der Mitglieder durch den Vorstand**
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 3. Wahl der/des Protokollführer/in**
- 4. Protokoll der Jahres Haupt Versammlung vom 8.10.2019 (s. Anhang B)**
- 5. Bericht des Geschäftsführers**
- 6. Berichte der Vorstände aus den Themengebieten**
 - 6.1 Strukturen/Veränderungen/Maßnahmen Kooperation und Abgrenzung bzgl. gGmbH /Verein (Uwe)**
 - 6.2 Finanzen und Ausflug 2020 (Monika)**
 - 6.3 Matinee, Jazzforum und Reise 2020 (Elke)**
- 7. Nachwahl: Beisitz im Vorstand**
 - 7.1 Vorstellung des/der Bewerber/in (s. Anhang C)**
 - 7.2 Antrag auf geheime Wahl**
 - 7.3 Wahl, Verkündung des Ergebnisses**
 - 7.4 Annahme der Wahl durch die gewählte Person**
- 8. Sonstiges (Anhang D)**
 - 8.1 Termine 2020 (JHV, Ausflug, Reise, Jazzforum)**
- 9. Schließung der Sitzung**

TOP 1: Begrüßung der Mitglieder durch den Vorstand

Uwe Plath begrüßt die Mitglieder und bittet Peter Hellweg die Sitzung zu leiten. Er stimmt zu und es gibt keinen Widerspruch.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit und die korrekte Einladung werden festgestellt.

TOP 3: Wahl der/des Protokollführer/in

Sophie Graebisch-Wagener wird vorgeschlagen und als Protokollführerin gewählt.

TOP 4: Protokoll der Jahres Haupt Versammlung vom 8.10.2019

Das Protokoll wird ohne Änderungswünsche genehmigt.

TOP 5: Bericht des Geschäftsführers

Waldo Riedl berichtet über die Weihnachtsmatinee. Das Niveau des Vorjahres wurde wieder erreicht. 1509 Tickets verkauft und etwas mehr als 14.000€ Einnahmen erzielt. Trotzdem gibt es Kritik an der Veranstaltung. Das Personal des Theaters war nicht gut vorbereitet und die Kommunikation lief nicht gut. Außerdem wurde keine Werbung seitens des Theaters gemacht und die Kosten für die Nutzung des Theaters sind deutlich gestiegen. Ein besonderes Problem war, dass einige Rollstühle nicht in den Aufzug passten. Es soll Gespräche geben um die Probleme zu minimieren.

Die Silvesterveranstaltung war ausverkauft, 650 Tickets wurden verkauft und die Einnahmen lagen etwas höher als bei der Weihnachtsmatinee.

Ende November konnte sich das domicil über den Programmpreis des Bundes „Applaus“ freuen, der mit 38.000€ dotiert ist.

Vom Land gab es 25.000€ speziell für Nachwuchsförderung und es wurde das Programm des domicil gelobt.

Es gibt Neues vom Personal:

Es wurde eine zweite Auszubildende eingestellt, allerdings wurde sie bereits im 2. Ausbildungsjahr übernommen, sie heißt Marisa ist nebenbei auch DJ und legt auf. Timo schließt seine Lehre im April mit der Abschlussprüfung ab.

Seit August gibt es in der Gastronomie einen neuen Verantwortlichen David. Jenny ist gegangen. Außerdem gibt es nur noch ein Team für die Bars oben und unten.

Waldo bemängelt, dass die Leute, die Einlass machen, zu oft die Inhaber von domicil cards nicht kontrollieren und deren card scannen, sondern durchwinken und damit oft nicht feststellen, wenn die card abgelaufen ist.

Auch die domicil Ausweise sollen immer überprüft werden, demnächst werden die alten Ausweise eingesammelt und neue ausgegeben.

Die Mitglieder bedanken sich bei Waldo für seine Arbeit.

TOP 6: Berichte der Vorstände aus den Themengebieten

6.1 Strukturen/Veränderungen /Maßnahmen Kooperation und Abgrenzung bzgl. gGmbH und Verein (Uwe)

Uwe berichtet, dass nun nachdem das Jubiläumsjahr vorbei ist, die Arbeit der Vorstands – und Vereinsmitglieder mehr in Arbeitsgruppen stattfinden soll. Er hat sich Gedanken darüber gemacht, was verbessert werden kann zwischen Verein und gGmbH und spricht die Kommunikation an. Insbesondere die Rolle, die jeder in der jeweiligen Struktur hat sollte jeweils bedacht werden, um Fehler zu vermeiden. So sollte auch jede AG einen Ansprechpartner aus dem Vorstand erhalten.

Seiner Meinung nach, wird sich die Kulturlandschaft verändern. Im Umbruch gilt es neue Kontakte zu knüpfen. Ein wichtiges Ziel ist es die Gemeinnützigkeit des Vereins zu erhalten und den Verein zu verjüngen.

Die Kerngruppe ist aufgelöst, Günter beendet seine Arbeit.

6.2 Finanzen und Ausflug 2020 (Monika)

Monika berichtet, dass der Verein knapp bei Kasse ist. Dankenswerter Weise hat die Gruppe die nach Novi Sad gefahren ist eine Rückzahlung von 507€ an den Verein gespendet.

Am 4. April soll es einen Ausflug in die holländische Hooge Veluwe mit dem Bus geben. Es haben sich bereits 11 angemeldet, 30 Plätze sind da, die genaue Zeit wird noch bekannt gegeben.

6.3. Matinee, Jazzforum, Reise 2020 (Elke)

Über die Weihnachtsmatinee wurde bereits gesprochen. Das Jazzforum läuft in der veränderten Form gut.

Es wurde angefragt, ob die Reise 2020 nicht mal mit der Bahn und nicht mit dem Flugzeug stattfinden könnte. Darüber wird abgestimmt. Es gibt 18 Stimmen dafür, 3 Enthaltungen und keine Nein Stimmen.

Als mögliche Ziele werden Wien, Paris, Krakau, Frankfurt und Kopenhagen genannt. Die Abstimmung ergibt die meisten, nämlich 16 Stimmen für Wien. Damit steht Wien als Ziel fest. Elke wird die Mitglieder anschreiben, dann wird der Termin festgelegt.

TOP 7.1-7.4: Nachwahl Beisitz im Vorstand

Silke Knoll stellt sich als einzige Bewerberin vor. Sie war Profisportlerin der Leichtathletik, ist Werbekauffrau, hat BWL und Fremdsprachen bis zum Vordiplom studiert.

Es wird geheime Wahl beantragt.

Silke wird mit 13 Ja Stimmen, 4 Nein Stimmen und 3 Enthaltungen in den Vorstand als Beisitzerin gewählt. Sie bestätigt auf Nachfrage, dass sie sich, um den Turnus bei den Vorstandswahlen einzuhalten, bei der nächsten Jahreshauptversammlung wieder der Wahl stellen wird.

TOP 8: Sonstiges (Anhang D)

Es geht im Folgenden um die Arbeitsgruppen die neben den normalen Diensten, die Mario auf der Liste führt, gebildet werden sollen oder bereits arbeiten. Uwe führt durch den TOP.

Arbeitsgruppe Gastronomie und Einlass: Monika.

Da es in der Vergangenheit immer wieder Probleme mit der Tresen Besetzung gab, soll es im Februar eine Tresen Schulung durch David geben. Junge Leute und neue Mitglieder müssen eine Schulung machen, damit es immer wieder Nachfolger für diesen Dienst gibt. Wolfgang schlägt eine Vereinfachung der Getränkekarte vor. Der Vorstand wird prüfen, ob das geht.

Arbeitsgruppe Technik: Uwe

Es gibt Bedarf bei der Technik Unterstützung. Auf Wunsch kann es einen Schnupperkurs für Interessierte geben.

Arbeitsgruppe Fahrdienste: Elke

Interessierte können sich bei Elke melden, Voraussetzung ist ein eigenes Auto und Führerschein. Fahrtkosten werden ersetzt.

Arbeitsgruppe Reparatur: Kurt

Udo hat sich bereit erklärt in dieser Gruppe mitzuarbeiten und sie zu koordinieren.

Arbeitsgruppe Ausstellung: Kurt

Diese Gruppe arbeitet schon länger erfolgreich und braucht keine neuen Mitglieder.

Arbeitsgruppe Ansagen: Kurt

Hier gibt es Bedarf an Aktiven, Kurt wird zu einem Termin einladen.

Arbeitsgruppe Social Media: Silke

Diese Gruppe befindet sich im Aufbau. Thorsten und Silke sind Mitglieder.

Außerdem führt Ulrike Matiaske die Stundenliste der geleisteten Dienste und Ulla und Birgit Ziemann kümmern sich um die domicil Fahrt.

Günter schlägt eine AG zur Sponsorensuche vor.

TOP 8.1 Termine

Am 12.3. soll es eine Mitgliederversammlung geben. Das nächste Mal soll der Termin für den Tagesausflug festgelegt werden. Die Jahreshauptversammlung soll vor der Sommerpause stattfinden.

TOP 9: Schließung der Sitzung um 22.10 Uhr